

II.

Uniformstücke

Alle Uniformstücke werden aus dunkelblauem Tuch oder Trikot gefertigt. Die Farbe für Biesentuch ist malino.

1 i Kopfbedeckung

- a) Die Schirmmütze hat einen Lackschirm, eine Deckelbiese und zwei Bundbiesen. Mannschaften und Unterführer tragen eine schwarze Kordel, Offiziere eine Aluminiumkordel (Abb. 1);
- b) Die Skimütze hat zwei nach oben knöpfbare Ohrenklappen und für Mannschaften und Unterführer eine Deckelbiese in malino bzw. für Offiziere eine silberfarbige Deckelbiese (Abb. 2);

Bei beiden Mützenarten ist über der Mitte des Mützenschirmes eine schwarzrotgoldene Kokarde, die von einem silberfarbigen Eichenlaub umrahmt ist, angebracht (Abb. 10).

2. Die Uniformjacke

ist einreihig, hoch geschlossen, wird auf fünf Knöpfe geknöpft und hat aufgesetzte Brust- und Seitentaschen.

Auf den vorderen Kragenecken sind Kragenspiegel aufgenäht; Am Kragenrand und den angedeuteten Ärmelaufschlägen ist eine Biese eingearbeitet (Abb. 3).

3. Die Uniformhose

ist mit Rundbund, ohne Aufschlag, und mit Biesen in den äußeren Seitennähten gefertigt (Abb. 4).

4. Die Stiefelhose

ist ebenfalls mit Rundbund und mit Biesen in den äußeren Seitennähten gefertigt (Abb. 5).

5. Der Uniformmantel

ist zweireihig, auf 6 Knöpfe knöpfbar, hat mit Patten gearbeitete Seitentaschen, 13 cm breite, lose Ärmelaufschläge sowie einen zweiteiligen Rückengurt; Auf den Kragenecken sind Kragenspiegel aufgenäht (Abb. 6).

6. Das Koppel

Für Mannschaften und Unterführer schwarz mit Schloß (Abb. 11), für Offiziere braun mit Schnalle.

III;

Dienstgradabzeichen

A;

Mannschaften und Unterführer

1. Feuerwehranwärter

- a) Schulterstücke
4 seidene Plattschnüre (malino) auf malinofarbiger Tuchunterlage,
- b) Kragenspiegel
Tuch malino mit silberfarbigem Emblem der Freiwilligen Feuerwehr.

2. Feuerwehrmann

- a) Schulterstücke
Wie Feuerwehranwärter mit 2 beweglichen Aluminiumplattschnüren mit fischgrätenartig eingewebtem Seidenfaden (malino) als Querbalken«

b) Kragenspiegel

Tuch malino mit silberfarbigem Emblem der Freiwilligen Feuerwehr.

3. Oberfeuerwehrmann bis Löschmeister

a) Schulterstücke

Aluminiumplattschnur mit fischgrätenartig eingewebtem Seidenfaden (malino) auf malinofarbiger Tuchunterlage, unten geschlossen. Der Zwischenraum ist mit Seidenplattschnüren (malino) ausgefüllt;

Dienstgradsterne

Hauptfeuerwehrmann — 1 silberfarbiger Stern, Löschmeister — 2 silberfarbige Sterne.

b) Kragenspiegel

Tuch malino mit silberfarbigem Emblem der Freiwilligen Feuerwehr (Abb. 8).

B.

Offiziere

1; Unterbrandmeister

a) Schulterstücke

4 Aluminiumplattschnüre mit fischgrätenartig eingewebtem, malinofarbigem Seidenfaden auf Tuchunterlage (malino) und ein 4 mm breiter Längsstreifen (malino) zwischen den inneren Plattschnüren.

b) Kragenspiegel

Tuch malino mit Aluminiumkordel umrandet und silberfarbigem Emblem der Freiwilligen Feuerwehr.

2. Brandmeister bis Brandinspektor

a) Schulterstücke

4 Aluminiumplattschnüre mit fischgrätenartig eingewebtem, malinofarbigem Seidenfaden auf Tuchunterlage (malino).

Dienstgradsterne

Oberbrandmeister — 1 goldfarbiger Stern, Brandinspektor — 2 goldfarbige Sterne,

b) Kragenspiegel

Tuch malino mit Aluminiumkordel umrandet und silberfarbigem Emblem der Freiwilligen Feuerwehr (Abb. 9).

IV.

Taktische und sonstige Zeichen

- Für Maschinisten
ein gesticktes Zahnrad (rot) auf dunkelblauem Grundtuch (Abb. 12).
Dieses Zeichen wird am linken oberen Ärmel der Uniformjacke und des Einsatzanzuges getragen.
- Für Angehörige der Spielmanns- und Musikzüge der Freiwilligen Feuerwehr
Schwalbennest auf Tuch malino mit 7 Tressenstreifen Aluminium. An den unteren Tressenenden verläuft im Bogen ebenfalls ein Tressenstreifen aus Aluminium (Abb. 13).
Als Verstärkung des Grundtuches dient eine Leineneinlage.
Die Leiter der Züge tragen Schwalbennester mit einer 40-mm-Kantillenfranse. Auf den Schulterstücken tragen Mannschaften und Unterführer eine silberfarbige und Offiziere eine goldfarbige Lyra,
- Dienststellungsabzeichen am Schutzanzug
10 cm lange und 1 cm breite weiße Litze
Gruppenführer — 1 Litze,